

## **CA Technologies Report: Europäische Unternehmen büßen jährlich über 17 Milliarden Euro durch fehlerhaften Schutz ihrer unternehmenskritischen IT-Systeme ein**

Darmstadt, Deutschland (ots/PRNewswire) - CA Technologies, Anbieter von IT-Management-Software und -Lösungen, gibt die Ergebnisse seines unabhängigen Reports mit dem Titel "Avoidable Cost of Downtime 2010 Report" bekannt. Der Report zeigt den Zusammenhang zwischen Ausfallzeiten und Kosten auf. Die Studie stellt fest, dass die Zeit, die für die Reparatur von fehlerhaften IT-Systemen aufgewendet werden muss, in einem durchschnittlichen europäischen Unternehmen mit 263.347 Euro jährlich zu Buche schlägt. Alle europäischen Unternehmen büssen laut Studie aufgrund der IT-Ausfälle insgesamt mehr als 17 Milliarden Euro Umsatz ein. Dies entspricht 13,5 Prozent des geplanten IT-Budgets in Europa für das Jahr 2011. Ein grosser Teil dieser beachtlichen Kosten für die Unternehmen kann durch bessere Strategien für den Datenschutz, die sich auf die Geschwindigkeit beim Data Recovery konzentrieren, vermieden werden.

(Logo: <http://www.newscom.com/cgi-bin/prnh/20090605/349279> )

Der Bericht erläutert, dass die mit den Ausfallzeiten verbundenen finanziellen Verluste um so mehr in die Höhe schnellen, je länger Unternehmen zur Behebung der Ausfallursachen benötigen. 1.808 Unternehmen aus elf europäischen Ländern wurden für den Report befragt. Die Umfrage zeigt, dass jedes Unternehmen durchschnittlich 14 Stunden an IT-Ausfallzeit im Jahr verzeichnet. Dies sind auf Gesamteuropa hochgerechnet eine Million\*\* Stunden. Zahlen für verschiedene Länder finden Sie unter <http://www.arcserve.com/emea/acd>

Chris Ross, Vice President EMEA und Asia-Pacific der Recovery Management und Data Modelling Customer Solutions Geschäftseinheit von CA Technologies, betont: "Der reibungslose Betrieb der Informationstechnologie ist im gegenwärtig angespannten Wirtschaftsklima für fast alle Unternehmen essentiell. Der Ausfall der Services wirkt sich nicht nur auf die Produktivität der Angestellten aus, sondern kann sich auch beim Kunden bemerkbar machen." Chris Ross ergänzt: "Für Unternehmen, die ihren Umsatz zunehmend auf Online-Services gründen oder über einen essentiellen Kommunikationskanal zu ihren Kunden verfügen, werden die finanziellen

Auswirkungen der Downtime zu einem kritischen Problem. Viele der Ausgaben sind durch eine Neuausrichtung der Disaster-Recovery-Strategie eines Unternehmens vermeidbar. Eine solche Massnahme kann sich positiv und direkt auf die finanzielle Position des Unternehmens auswirken und es erleichtern, sich von der Rezession zu erholen."

\* EUR 17.722.978.794

\*\* 956.373 Stunden

To see full release visit <http://pitch.pe/86638>

Rückfragehinweis:

CONTACT: Pressekontakte, Tariq Ahmed, Communications Manager,  
CA Technologies Europe, Tel: +44-(0)1753-241-069, [tariq.ahmed@ca.com](mailto:tariq.ahmed@ca.com);  
Martin Kussler, Leiter Kommunikation D-A-CH, Tel: +49-(0)6151-949655,  
[martin.kussler@ca.com](mailto:martin.kussler@ca.com)

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR80788/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0027 2010-09-13/09:15

130915 Sep 10

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20100913\\_OTS0027](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100913_OTS0027)